



OZEANIEN: NEUSEELAND

NEUSEELAND - VIELFALT ZWISCHEN VULKANEN UND REGENWÄLDERN

- > Wanderungen: 6 x leicht (2 - 3 Std.), 7 x moderat (4 - 5 Std.)
- > Wanderungen: 5 x mittelschwer (6 - 8 Std.)
- > Besteigung des Mt. Luxmore (1.478 m), Gipfeltag ↑ ↓ 1.200 Hm, 7 - 9 Std.
- > Im Tongariro-Nationalpark die "schönste Tageswanderung der Welt" erleben
- > Auf goldenem Sand zu den einsamen Buchten des Abel Tasman-Park wandern
- > Im geothermischen Rotorua in die traditionelle Welt der Maori eintauchen
- > Im Mount Cook-Nationalpark zur Müller-Hut aufsteigen
- > Auf dem legendären Kepler Track durch den Fjordland-Nationalpark streifen

Vulkane ragen spitz in den Himmel. Der Himmel ist blau, genau wie die Seen am Fuße der Bergkegel. Breite Gletscher schieben sich zwischen den kargen Felsen hindurch, die Gipfelkette strahlt im Wechselspiel von Sonne, Wind und Wasser. Die Welt wirkt mystisch und geheimnisvoll, besonders wenn die zarten Nebelwolken durch die Luft ziehen. Wir tauchen ein in das Landschaftskino Neuseelands und streifen durch die schönsten Nationalparks der beiden Inseln. In Rotorua beobachten wir die brodelnden Geysire und lernen den Nasengruß der Maori kennen. Im Mt. Taranaki Nationalpark wandern wir durch den tropischen Dschungel zum schlafenden Vulkan. Am Mt. Cook wandern wir durch die bizarre Gletscherlandschaft und am Hot Water Beach buddeln wir uns unsere eigene heiße Quelle. Wir queren die schaukelnden Hängebrücken im Kahurangi-Nationalpark und rasten am goldgelben Sandstrand am Ende des Heaphy Tracks. Aber nicht nur Wind und Wasser haben die Natur geprägt, auch die Gletscher haben zum Weltnaturerbe beigetragen. Im Fjordland-Nationalpark streifen wir durch dichte Wälder und queren auf Holzdielen die sumpfigen Pfade des Kepler Tracks. Absolutes Highlight: Der Milford Sound! Spätestens beim Anblick des Fjordes wird klar, warum er eigentlich einen Platz auf der Liste der Weltwunder verdient hätte. Neuseeland zeigt uns Naturbilder, die selbst "Herr der Ringe" an Wucht übertreffen.

Profil: Der Fokus dieser Reise liegt auf abwechslungsreichen Wanderungen sowohl auf der Nord- als auch auf der Südinsel Neuseelands. Dabei lernen wir die unterschiedlichen Landschaftsformen kennen, entdecken die einzigartige Natur aber auch die Städte und die Kultur des Landes.

Anforderung: Voraussetzung für diese Reise sind ein hohes Maß an Flexibilität, Kondition, Ausdauer und Trittsicherheit für Touren mit bis zu 9 Std. Gehzeit auf unterschiedlich

beschaffenem Gelände. Dazu gehören vulkanisches Geröll, unebene Waldpfade und steile Hänge aber auch breit angelegte Wanderwege. Dabei wechseln sich Wanderungen und Besichtigungen regelmäßig ab. Gehzeiten können sich durch ungünstige Witterungsbedingungen und je nach Kondition der Gruppe verlängern. Die im Programm angegebenen Zeiten und Höhenunterschiede gelten nur als grobe Richtlinie. Es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich, einzelne Tagestouren können auch ausgelassen werden. So auch die Besteigung des Mt. Luxmore, hier können Sie auch an der Luxmore Hut, etwa eine Stunde unterhalb des Gipfels, auf die Gruppe warten. Wir tragen bei den Wanderungen unseren Tagesrucksack mit dem Notwendigsten.

Unterbringung: Wir übernachten in landestypischen Hotels, Lodges, Motels und Holidayparks. Das bedeutet, dass die Standards der einzelnen Unterkünfte sehr unterschiedlich sind. Im Hotel, Motels, Lodges und in den Cabins der Holidayparks stehen Doppel- und Einzelzimmer mit Bad zur Verfügung. In Neuseeland verstehen sich die Zimmerpreise in der Regel unabhängig von der Belegung (ob mit einer oder zwei Personen), daher ist der Zuschlag für ein Einzelzimmer verhältnismäßig hoch. In fast allen Unterkünften stehen den Gästen Waschmaschinen zur Verfügung - eine große Hilfe zur Reduzierung des Gepäcks! Verpflegung: Bei dieser Reise ist 25 x Frühstück (kontinental in den Hotels und ansonsten bereiten wir gemeinsam nach unseren Wünschen mit unserer Reiseleitung das Frühstück zu) und 3 x Abendessen inkludiert. Die übrigen Mittag- und Abendessen kaufen wir selbst ein (jeder nach seinen Vorlieben). Wir machen ein Picknick oder suchen uns ein landestypisches Restaurant. Somit ist die größtmögliche Flexibilität auch für Vegetarier und bei Lebensmittelunverträglichkeiten gewährt. Ihre Reiseleitung empfiehlt sehr gerne Restaurants, kennt die Supermärkte und weist auf lokale Spezialitäten hin. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir Sie uns bei Buchung zu informieren. Vegetarisches Essen ist nach Voranmeldung möglich, veganes Essen ist leider nicht umsetzbar. Wir bitten um Verständnis! Moskitos: In vielen Gegenden Neuseelands gibt es Sandfliegen - dazu gehören insbesondere die Westküste sowie das Fjordland. Zum Schutz vor Bissen hilft wie bei allen Moskitos am besten lange Kleidung sowie ein in Neuseeland produziertes Anti-Mückenmittel.

Teamwork: Teamgeist und Kameradschaft sind auf dieser Tour besonders wichtig, da jeder Teilnehmer wesentlich zum Gelingen der Reise beiträgt. Aktive Mithilfe z.B. beim Ein- und Ausladen, bei der Küchenarbeit und gegenseitige Rücksichtnahme bei den Wanderungen sollte für alle Teilnehmer selbstverständlich sein. Erfahrungsgemäß entsteht durch dieses Gemeinschaftserlebnis ein stärkeres Zusammengehörigkeitsgefühl. Drohnen: Das Fliegen von Drohnen ist in neuseeländischen Nationalparks und Naturschutzgebieten nicht gestattet. Wichtige Hinweise: Bei dieser Reise nutzen wir deutschsprachige lokale Reiseleiter, sogenannte Driver-Guides. Das heißt, die Reiseleitung ist gleichzeitig auch Fahrer. Seit einigen Jahren ist es örtlichen Reiseleitern nicht mehr gestattet, touristische Gruppen auf den "Great Walks" und den bekannten Routen in den Nationalparks zu begleiten. Des Öfteren muss die Reiseleitung den Bus zur Abholung an das Ende der Wanderstrecke fahren oder gesetzlich vorgeschriebene Pausentage einhalten. Das bedeutet, dass auch Sie bei Ihrer Wanderung auf den Tracks öfter ohne Reiseleiter unterwegs sind. Leider gibt es keine andere Möglichkeit, diese abwechslungsreichen Tracks zu erleben. Im Abel Tasman Nationalpark bringt Sie die Reiseleitung zum Boot, mit dem Sie zum Startpunkt der Wanderung gebracht werden. Nach der Wanderung werden Sie von einem Shuttle von Marahau zurückgebracht (im Reisepreis enthalten!). Sie erhalten vor Ort natürlich eine detaillierte Wegbeschreibung und wandern als sogenannter "Freedom Walker" mit ihrer Gruppe. Die Tracks und Wanderwege sind in Neuseeland sehr gut markiert.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise

Hinflug von Deutschland nach Auckland.

2. Reisetag: Hinflug

Zwischenlandung in Singapur und Weiterflug nach Auckland.

Abhängig von der Flugverbindung besteht die Möglichkeit auch schon in dieser Nacht in Auckland anzukommen, dann erwartet uns bereits die Reiseleitung und bringt uns zu unserem Hotel.

3. Reisetag: Ankunft in Auckland

Wir kommen in Auckland an, werden von unserem Reiseleiter in Empfang genommen und um uns nach dem langen Flug die Füße etwas zu vertreten, machen wir einen ausgiebigen Rundgang durch Auckland, der „Stadt zwischen zwei Meeren“. Kauri Bäume, Baumfarne und die endemischen Nikau Palme weisen uns auf das "andere" Ende der Welt hin. Danach checken wir in unser Hotel ein. (Sollten wir bereits am Vorabend (bzw. Nacht) gelandet sein, dann findet das Stadtprogramm nach dem Frühstück entsprechend später und bereits etwas ausgeschlafener statt.)

Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 20 km | Unterkunft: Rose Park Hotel in Auckland

4. Reisetag: Auckland - Coromandel-Halbinsel

Heute fahren wir zur wunderschönen Coromandel-Halbinsel, geprägt von zerklüfteten Felsformationen und wunderschönen Stränden. Anschließend wandern wir zum Hahei Beach. Abhängig von Ebbe und Flut gehen wir entweder zuerst zum Hot Water Beach, wo bei Ebbe heiße Quellen direkt am Meeresstrand zu finden sind, oder wir wandern zunächst zur berühmten Cathedral Cove, einem bizarr ausgewaschenen Felsen, wo wir auch Gelegenheit haben uns im türkisblauen Wasser zu erfrischen. Sollte der Track geschlossen sein, wandern wir zu einem Aussichtspunkt oberhalb des Hahei Strandes.

Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 225 km | Unterkunft: Hot Water Beach Holidaypark | Verpflegung: F

5. Reisetag: Coromandel-Halbinsel - Mount Maunganui - Okataina Lake

Über Waihi und Tauranga geht es heute nach Mt. Maunganui, einem beliebten Badeort an der Bay of Plenty. Wir wandern auf den einzigartig gelegenen Mount Maunganui und genießen bei klarem Wetter den herrlichen Blick auf die Küste und das Hinterland. Im Anschluss können wir uns bei einem Bad im Meer abkühlen. Unsere Fahrt führt uns durch das größte Kiwi-Anbaugebiet des Landes. Kurz vor dem Rotorua-Gebiet stoppen wir im Städtchen Okere Falls, am Ufer des Okere Inlet des Lake Rotoiti gelegen, von dem der Kaituna River nach Norden in Richtung Bay of Plenty fließt. Wir wandern zu den Okere Wasserfällen. Danach nähern wir uns dem Rotorua-Gebiet, wo die Erde kocht und die Maori ihr kulturelles Zentrum haben. Wir werden in unserer etwas außerhalb von Rotorua liegenden Okataina Lodge traditionell mit einem Maori Welcome begrüßt, bevor wir unsere Zimmer beziehen. Zum Abendessen werden wir mit Pizza aus dem Steinofen verwöhnt. Am Abend besteht die Möglichkeit zu einer Wanderung zu den Glühwürmchen im nahegelegenen Wald.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Gehstrecke: ca. 10 km | Fahrzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 235 km | Aufstieg: 250 m | Abstieg: 250 m | Unterkunft: Okataina Lodge | Verpflegung: F, A

6. Reisetag: Die Regenwälder in der Umgebung des Okataina See

Nach dem Frühstück laufen wir durch dichten Regenwald bis zu dem herrlich gelegenen Cascades Wasserfall. Danach geht es hoch zum höchsten Punkt im angrenzenden Regenwald. Von hier aus können wir (bei gutem Wetter) die Aussicht über den Rotoiti und Rotorua See genießen. Nach der Rückkehr zur Lodge ruhen wir uns aus und bereiten uns auf ein traditionelles im Erdofen zubereitetes Mahl (Hangi) vor.

Gehzeit: ca. 06:00-06:30 Std. | Gehstrecke: ca. 15 km | Aufstieg: 450 m | Abstieg: 450 m | Unterkunft: Okataina Lodge | Verpflegung: F, A

7. Reisetag: Rotorua - Huka Falls - Lake Taupo - Tongariro-Nationalpark

In Rotorua sehen wir uns das alte Badehaus an, bevor wir das traditionelle Maori Dorf Ohinemutu besuchen. Danach geht es weiter zum Tongariro Nationalpark, aber schon auf dem Weg dorthin gibt es einiges zu entdecken. Den ersten Halt machen wir bei Wai-O-Tapu, wo wir die faszinierende Landschaft, geformt durch Thermalquellen, mit dem sogenannten "Champagne Pool" bewundern. Weiter geht es zu den rauschenden Huka Falls, wo wir entlang des Waikato Flusses zu den am See gelegenen heißen Quellen laufen und ein Bad nehmen können. Der Lake Taupo ist der größte See des Landes und vor rund 26.500 Jahren aus einem eingestürzten Vulkankrater entstanden. Wir fahren weiter zum Nationalpark.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 175 km | Unterkunft: Plateau Lodge | Verpflegung: F

8. Reisetag: Tongariro Alpine Crossing

Heute schnüren wir die Wanderschuhe und erkunden diese faszinierende Region zu Fuß. Das Tongariro Alpine Crossing wird nicht umsonst als eine der schönsten Tageswanderungen der Welt bezeichnet. Wir durchqueren eine bizarre Mondlandschaft, passieren rauchende Krater, laufen am türkisblauen See vorbei und erspähen felsige Gipfel. Wir wandern bis zum Red Crater Summit, dem höchsten Punkt der Wanderung und der Schwefelgeruch in der Luft erinnert uns daran, dass der Krater noch immer aktiv ist. Vorbei an den Emerald Lakes und dem Blue Lake erreichen wir den Standort der ehemaligen Ketatahi Hütte. Von hier steigen wir ab zur Straße und werden zurück zu unserer Unterkunft gebracht.

(Bitte beachten Sie auch die Information bezüglich Reiseleiter bei "Wichtige Hinweise")

Gehzeit: ca. 07:00-08:00 Std. | Gehstrecke: ca. 20 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 25 km | Aufstieg: 700 m | Abstieg: 1100 m | Unterkunft: Plateau Lodge | Verpflegung: F

9. Reisetag: Tongariro-Nationalpark - Taranaki-Nationalpark

Nach dem Frühstück wandern wir zu den beeindruckenden Taranaki Falls und besuchen das informative Visitor Center des Tongariro-Nationalparks, bevor wir uns auf den Weg nach Westen machen. Über Taumaranui und den Forgotten Highway, eine kurvenreiche inzwischen vollständig geteerte Straße, gelangen wir zum Taranaki-Nationalpark mit dem "Fujijama Neuseelands", dem Mount Taranaki.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Gehstrecke: ca. 6 km | Fahrzeit: ca. 04:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 230 km | Aufstieg: 200 m | Abstieg: 200 m | Unterkunft: Amity Court Stratford | Verpflegung: F

10. Reisetag: Taranaki-Nationalpark

Heute sind wir unterwegs im Taranaki/Egmont-Nationalpark. Noch mehr als irgendwo sonst auf unserer Tour sind wir hier extrem abhängig vom Wetter. Es gibt einige Optionen für heute von der Erkundung des Pukekura Parks in New Plymouth (botanisches Wunderland) bei Schlechtwetter bis hin zum Hike auf den Mount Taranaki selbst (nur für die geübten Bergsteiger ab Mitte Dezember bis ca. Mai) bei besten Bedingungen.

Plan ist: Bei gutem Wetter stehen wir früh auf und starten von der Mangorei Road Richtung Pouakai Hütte um die Spiegelung des Mount Taranaki in einem kleinen See zu sehen. Nach unserer Rückkehr kombinieren wir zwei Tracks durch den Regenwald am Fuße des 2500 Meter hohen Vulkans Mount Taranaki. Den Dawson Falls Track und den Wilkie Pools Track und laufen dann weiter bis wir beim Kamahi Track ankommen, bekannt auch als Goblins Forest.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Gehstrecke: ca. 12.5 km | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 130 km | Aufstieg: 700 m | Abstieg: 700 m | Unterkunft: Amity Court Stratford | Verpflegung: F

11. Reisetag: Taranaki-Nationalpark - Wellington

Es geht weiter nach Wellington, der Hauptstadt des Landes. Nach einem Stadtrundgang besuchen wir das Nationalmuseum Te Papa, wo wir vieles über die Geschichte des Landes erfahren. Den Abend können wir für eigenen Erkundungen oder Einkäufe in der Stadt nutzen und in einem der vielen, vorzüglichen Restaurants ausklingen lassen.

Gehzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 285 km | Unterkunft: Naumi Hotel in Wellington | Verpflegung: F

12. Reisetag: Wellington - Cook Strait - Abel Tasman NP

Wir verlassen die beeindruckende Nordinsel und machen uns auf, um auch die Südinsel Neuseelands zu entdecken. Mit der Fähre geht es durch die Meerenge zwischen den beiden Inseln, der Cook Strait (ca. 3,5 Std.). Wir durchqueren das Buchtenlabyrinth der Marlborough Sounds und können mit etwas Glück vielleicht sogar Delfine erspähen. Wir kommen in Picton an und fahren von dort Richtung Nelson und stoppen an der Pelorus Brücke für eine kleine Wanderung (Circle Track) in dem noch vollständig erhaltenen Regenwald zu unternehmen. Die Stadt Nelson liegt an der Tasman Bay und ist ein idealer Ausgangspunkt für Exkursionen in den Abel Tasman-Nationalpark.

Gehzeit: ca. 00:45 Std. | Fahrzeit: ca. 03:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 130 km | Unterkunft: Hotel Rutherford | Verpflegung: F

13. Reisetag: Abel Tasman-Nationalpark

Der ganze Tag steht uns zur Verfügung um den Nationalpark zu erkunden. Mit einem kleinen Boot fahren wir bis zur Torrent Bay und machen uns zu Fuß auf, durch üppigen Regenwald und vorbei an herrlichen Strandabschnitten. Zur Mittagszeit machen wir Picknick am Strand und haben immer wieder Gelegenheit in einsamen Buchten im glasklaren, türkisblauen Meer zu baden.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Gehstrecke: ca. 15 km | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 100 km | Aufstieg: 150 m | Abstieg: 150 m | Unterkunft: Hotel Rutherford | Verpflegung: F

14. Reisetag: AbelTasman NP - Karamea

Heute geht es weiter an die wilde Westküste. Wir unterbrechen die Fahrt und besuchen die Seelöwenkolonie bei Cape Foulwind. Bei Karamea endet die Straße und auch die Welt scheint hier zu Ende zu sein. Die Siedlung ist der nördlichste Punkt an der Westküste und beeindruckt durch seine Abgeschlossenheit und die wilde Vegetation.

Gehzeit: ca. 01:00-02:00 Std. | Fahrzeit: ca. 06:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 390 km | Unterkunft: The Last Resort in Karamea | Verpflegung: F

15. Reisetag: Heaphy Track

Auf einem Abschnitt des bekannten Heaphy Tracks wandern wir heute durch Regenwald mit Epiphyten, Nikau-Palmen und anderen seltenen Bäumen und gelangen über Hängebrücken zum wildromantischen Strand bei Nettle Beach. Das Meer ist meist zu stürmisch zum Baden.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Gehstrecke: ca. 18 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 30 km | Aufstieg: 200 m | Abstieg: 200 m | Unterkunft: The Last Resort in Karamea | Verpflegung: F

16. Reisetag: Karamea - Hokitika

Auf der Fahrt nach Hokitika bestaunen wir die einzigartig geformten "Pfannkuchen-Felsen" im Paparoa-Nationalpark. Bevor wir in Hokitika, der „Jadehauptstadt“ Neuseelands mehr über die Verarbeitung des „grünen Goldes“ erfahren, laufen wir zunächst zum berühmten Aussichtspunkt oberhalb der tiefblauen Hokitika Schlucht. Von dort aus führt eine neuer Track durch den Regenwald.

Gehzeit: ca. 01:00-02:00 Std. | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 235 km | Unterkunft: Beachfront Motel in Hokitika | Verpflegung: F

17. Reisetag: Hokitika - Franz-Josef-Gletscher - Fox Glacier

Die Gletscher haben sich in den letzten ca. 10 Jahren etwa um 3km zurückgezogen und es ist nicht mehr lohnend zu den Gletscherzungen zu laufen. Wir beginnen daher unseren Tag mit einer kleinen Wanderung zum Mahinapua See. Im kleinen Örtchen Ross wollen wir auf den Spuren der Goldsucher wandern und folgen dem 'Water Race Walkway', bevor wir in Richtung der Gletscher starten. Dort wandern wir zum Lookout über den Franz Josef-Gletscher.

Wir fahren weiter in den Ort Fox Glacier und wandern hier durch die Dünen zu alten Goldgräber Städten und zurück am Gillespies Strand. Wo sind Gletscher und Strand so nah? Abends können wir die Glühwürmchen entlang des Minnehaha Wanderwegs bestaunen.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 8 km | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 155 km | Aufstieg: 150 m | Abstieg: 150 m | Unterkunft: Sunset Hotel | Verpflegung: F

18. Reisetag: Fox Glacier - Haast-Pass - Wanaka

Vor dem Frühstück können wir bei einer Wanderung um den Lake Matheson bewundern, wie sich die Gipfel des Mount Cook und Mount Tasman im Wasser spiegeln. Weiter geht es zum malerischen Ship Creek Beach, wo wir durch Moor und verwunschenen, dichten, subtropischen Regenwald wandern. Über den Haast-Pass entlang dem Mount Aspiring-Nationalpark steuern wir Wanaka am gleichnamigen See an. Kurz nach der Passhöhe steigen wir nochmals aus und wandern ein kurzes Stück zu den Blue Pools: glasklare, leuchtend blaue Gumpen im Makarora Fluss.

Gehzeit: ca. 02:00 Std. | Gehstrecke: ca. 7 km | Fahrzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 265 km | Aufstieg: 200 m | Abstieg: 200 m | Unterkunft: Wanaka Hotel | Verpflegung: F

19. Reisetag: Wanaka - Rocky Mountain Track - Wanaka

Heute wandern wir auf dem Rocky Mountain Track in spektakulärer Umgebung und genießen immer wieder den Blick auf die umliegende Bergkulisse und den Lake Wanaka. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung zum Beispiel zur Besteigung des Roy Peak, einem Instagram Hotspot.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 12 km | Fahrzeit: ca. 00:15 Std. | Fahrstrecke: ca. 10 km | Aufstieg: 400 m | Abstieg: 400 m | Unterkunft: Wanaka Hotel | Verpflegung: F

20. Reisetag: Wanaka - Mount Aspiring-Nationalpark - Rob-Roy-Gletscher - Wanaka

Wir sind heute im Mount Aspiring-Nationalpark unterwegs und schon die Fahrt dorthin auf einer Schotterstraße ins spektakuläre Matukituki Valley hinein ist ein Erlebnis! Auf unserer Wanderung zum Rob-Roy-Gletscher erleben wir die wunderschöne von Flüssen, Gletschern und Hochwäldern geprägte Region hautnah. Sollte der Track gesperrt sein, laufen wir inmitten des Hochgebirges bis zur Mount Aspiring Hütte.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 10 km | Fahrzeit: ca. 03:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 100 km | Aufstieg: 400 m | Abstieg: 400 m | Unterkunft: Wanaka Hotel | Verpflegung: F

21. Reisetag: Wanaka - Queenstown - Te Anau

Es geht weiter Richtung Süden nach Manapouri beim Fjordland-Nationalpark. Auf dem Weg machen wir noch einen Stopp bei der Kawarau Brücke, die heute zum Bungee Jumping genutzt wird, bevor wir in Queenstown ankommen. Hier haben wir ein paar Stunden Zeit um die beliebte Touristenstadt zu erkunden. Wir fahren weiter am Lake Wakatipu entlang bis nach Te Anau.

Fahrzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 230 km | Unterkunft: Village Inn in Te Anau | Verpflegung: F

22. Reisetag: Kepler Track: Te Anau - Mt. Luxmore Hut - Te Anau

Heute wartet wieder eine ganz besondere Tageswanderung auf uns: wir wandern einen Teil des beliebten Kepler Tracks im Fjordland. Entlang des Sees geht es durch Wald und Farn bis zur traumhaft gelegenen Luxmore Hütte, wo wir den herrlichen Ausblick genießen. Wer möchte, kann noch weiter gehen und den Gipfel des Mount Luxmore (1.472 m) besteigen. Eine weitere Alternative ist das Ende des Kepler Tracks. Auf dem Rückweg können wir uns im See erfrischen, bevor wir nach Te Anau zurückkehren.

Alternativ besteht die Möglichkeit die Wanderung auf 22km zu verkürzen, ohne den schönsten Teil der Wanderung zu verpassen. Hierzu kann man morgens mit einem Wassertaxi (ca. NZD 30 pP) nutzen, dann zurück laufen bis zum Control Gate, wo die Reiseleitung zur Abholung wartet. (Bitte beachten Sie die Information bezüglich Reiseleitung unter "Wichtige Hinweise")

Gehzeit: ca. 08:00-09:00 Std. | Gehstrecke: ca. 35 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 50 km | Aufstieg: 1200 m | Abstieg: 1200 m | Unterkunft: Village Inn in Te Anau | Verpflegung: F

23. Reisetag: Te Anau - Routeburn Track - Milford Sound - Te Anau

Wir brechen früh auf und fahren zum Fjord Milford Sound. Wir unternehmen eine Bootsfahrt durch den berühmten Milford Sound. Über 1000 Meter hohe Felswände brechen ins Meer ab und unzählige Wasserfälle prägen diese großartige, vom Mitre Peak beherrschte, Landschaft. Auf einem Teilstück des Routeburn Tracks wandern wir in Richtung Lake Howden durch typischen Fjordland-Regenwald mit seinen Licht- und Schattenspielen und von Flechten überzogenen Bäumen, bis zum Aussichtspunkt Key Summit.

(Bitte beachten Sie auch die Information bezüglich Reiseleiter bei "Wichtige Hinweise")

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 7 km | Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 280 km | Aufstieg: 400 m | Abstieg: 400 m | Unterkunft: Village Inn in Te Anau | Verpflegung: F

24. Reisetag: Te Anau - MacKenzie Country

Weiter Richtung Norden erreichen wir Arrowtown, die Stadt entstand durch den Fund von Goldminen. Danach fahren wir über den knapp 1000 Meter hoch gelegenen Lindis Pass. Nördlich hiervon liegt die auf etwa 800 Höhenmeter gelegene McKenzie Hochebene. Unsere heutige Wanderung führt zu den Clay Cliffs, skurrilen Erdpyramiden. Wir übernachten nahe Twizel.

Gehzeit: ca. 02:00 Std. | Gehstrecke: ca. 7 km | Fahrzeit: ca. 04:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 350 km | Aufstieg: 100 m | Abstieg: 100 m | Unterkunft: Godley Hotel | Verpflegung: F

25. Reisetag: Mt Cook Nationalpark

Wir nutzen unsere Zeit für den Mt Cook Nationalpark. Nach einem Besuch im Visitor Center des Nationalparks steigen wir zur Mueller-Hut auf. Von der spektakulär gelegenen Hütte können wir großartige Ausblicke auf die gewaltige Gletscherwelt und ins Herz der neuseeländischen Alpen genießen, bei passendem Wetter bis zum Mount Cook, Mount Tasman und weit hinein ins Hooker Valley.

Gehzeit: ca. 07:00-08:00 Std. | Gehstrecke: ca. 11 km | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 130 km | Aufstieg: 1000 m | Abstieg: 1000 m | Unterkunft: Godley Hotel in Twizel | Verpflegung: F

26. Reisetag: Mount-Cook-Nationalpark - Hooker Valley und Red Tarns Track

Zwei weitere Wanderungen erwarten uns am Mt. Cook Massiv. Der Hooker Valley Track bringt uns zum Gletschersee unterhalb des Hochgebirges. Der Red Tarns Track zeigt uns wieder eine andere Facette des Hochgebirges.

Gehzeit: ca. 05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 15 km | Aufstieg: 500 m | Abstieg: 500 m | Unterkunft: Godley Hotel in Twizel | Verpflegung: F

27. Reisetag: Mt Cook NP - Christchurch

Wir besuchen die Steinkapelle Church of the Good Shepherd am Ufer des türkisfarbenen Lake Tekapo gelegen. Am Nachmittag treffen wir in Christchurch ein. Wir erkunden auf einem kleinen Stadtrundgang Christchurch. Die größte Stadt der Südinsel wird auch die "Gartenstadt" genannt und ist das Tor zur Südinsel. Umgrenzt von Hügeln und dem Pazifischen Ozean liegt Christchurch am Rand der Canterbury Plains, die sich bis zu den Südalpen ziehen. Dann heißt es langsam Abschied nehmen, bei einem gemeinsamen Abendessen.

Fahrzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 305 km | Unterkunft: Give Hotel in Christchurch |
Verpflegung: F, A

28. Reisetag: Rückflug

Transfer zum Flughafen und Rückflug von Christchurch über Singapore nach Deutschland.

Fahrzeit: ca. 00:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 25 km

29. Reisetag: Ankunft

Ankunft in Deutschland.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
07.02.2026	07.03.2026	X	8.995 €
07.03.2026	04.04.2026	X	8.695 €
28.03.2026	25.04.2026	X	8.695 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Lokale Hauser-Reiseleitung ab/bis Neuseeland
- > Flug mit Singapore Airlines oder Emirates ab/bis Frankfurt nach Auckland, zurück ab Christchurch
- > (nach Verfügbarkeit; Aufpreis ist möglich)
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > Übernachtung 2 x im Hotel, 4 x in einer Lodge, 19 x in Motels
- > 25 x Frühstück, 3 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenschutz
- > Übernachtung 2 x im Hotel, 4 x in einer Lodge, 19 x in Motels
- > 25 x Frühstück, 3 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 900,00 €)
- > Trinkgelder
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

> 2-3

Generelle Hinweise

>

Vulkane ragen spitz in den Himmel. Der Himmel ist blau, genau wie die Seen am Fuße der Bergkegel. Breite Gletscher schieben sich zwischen den kargen Felsen hindurch, die Gipfelkette strahlt im Wechselspiel von Sonne, Wind und Wasser. Die Welt wirkt mystisch und geheimnisvoll, besonders wenn die zarten Nebelwolken durch die Luft ziehen. Wir tauchen ein in das Landschaftskino Neuseelands und streifen durch die schönsten Nationalparks der beiden Inseln. In Rotorua beobachten wir die brodelnden Geysire und lernen den Nasengruß der Maori kennen. Im Mt. Taranaki Nationalpark wandern wir durch den tropischen Dschungel zum schlafenden Vulkan. Am Mt. Cook wandern wir durch die bizarre Gletscherlandschaft und am Hot Water Beach buddeln wir uns unsere eigene heiße Quelle. Wir queren die schaukelnden Hängebrücken im Kahurangi-Nationalpark und rasten am goldgelben Sandstrand am Ende des Heaphy Tracks. Aber nicht nur Wind und Wasser haben die Natur geprägt, auch die Gletscher haben zum Weltnaturerbe beigetragen. Im Fjordland-Nationalpark streifen wir durch dichte Wälder und queren auf Holzdielen die sumpfigen Pfade des Kepler Tracks. Absolutes Highlight: Der Milford Sound! Spätestens beim Anblick des Fjordes wird klar, warum er eigentlich einen Platz auf der Liste der Weltwunder verdient hätte. Neuseeland zeigt uns Naturbilder, die selbst "Herr der Ringe" an Wucht übertreffen.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.